Rollenbeschreibung

Pädagogisch didaktischer ICT-Support

Die vorliegende Rollenbeschreibung dient den Schulen der Sek II des Kantons Bern als mögliche Vorlage und muss den jeweiligen Gegebenheiten der Schule angepasst werden.

Bearbeitungsdatum 20. Juni 2025

Version 1.0

Status Freigegeben

Klassifizierung nicht klassifiziert

Autor/-in CoP PICTS

1. Allgemein

Der Pädagogische ICT-Support (PICTS) ist dafür verantwortlich, die Lehrperson beim Einsatz digitaler Medien und Technologien im Unterricht sowohl pädagogisch als auch didaktisch zu unterstützen. Der PICTS übernimmt nicht die Rolle des technischen IT-Supports und ersetzt diesen somit nicht.

1. Anforderungsprofil
* Ein PICTS ist als Lehrperson tätig oder hat umfassende und langjährige Erfahrung als Lehrperson.
* Ein PICTS hat Erfahrungen mit digitalen Tools / Medien im Unterricht.
* Ein PICTS versteht die schulische ICT-Infrastruktur (Netzwerk, Geräteverwaltung, …).
* Ein PICTS hat ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten im Umgang mit Lehrpersonen, der Schulleitung, IT-Fachpersonen und weiteren Beteiligten.
* Ein PICTS hat die Fähigkeit, komplexe technische Themen verständlich zu vermitteln.
* Ein PICTS ist interessiert an Fragen im Zusammenhang der Digitalisierung/Digitalität.
1. Ziele
* Die Schule verfügt über einen pädagogischen und didaktischen ICT-Support für die Lehrpersonen.
* Es werden Innovationen im Unterricht ermöglicht, gefördert und geteilt.
* In der Schule werden regelmässig Weiterbildungen zu Themen, die den Einsatz von digitalen Medien im Unterricht betreffen, angeboten.
* Der Pädagogische ICT-Support fördert die Schaffung von optimalen Rahmenbedingungen für das Lehren und Lernen in Zeiten der Digitalität.
1. Aufgaben

|  |  |
| --- | --- |
| Nr. | Aufgabe |
| 1 | **Ansprechperson:** Der PICTS stellt sein Wissen und seine Erfahrung niederschwellig zur Verfügung. Berät die Schulleitung bei der pädagogischen Begleitung der Digitalisierung und der didaktisch-methodisch sinnvollen Nutzung von Digitalität. |
| 2 | **Innovationen:** Unterstützt den Einsatz von Innovationen im Unterricht, arbeitet mit den Innoscouts zusammen. |
| 3 | **Kantonale Vorgaben:** Informiert die Schulleitung über kantonale Vorgaben, die den Unterricht mit digitalen Medien betreffen.  |
| 4 | **Materialbeschaffung und Lernumgebung für den Unterricht:** Wirkt beratend bei der Anschaffung von Hard- und Software und bei der Einrichtung der Unterrichtszimmer mit, bringt pädagogische und didaktische Aspekte ein. |
| 5 | **Pädagogisches ICT-Konzept:** Erstellt zusammen mit der Schulleitung und dem Kollegium ein Konzept. |
| 6 | **Reflexion:** Regt alle Beteiligten zur Reflexion über Chancen/Stärken und Schwächen/Gefahren an, die die Digitalisierung mit sich bringt. |
| 7 | **Schnittstelle:** Bildet die Schnittstelle zwischen dem/der Informatikleiter:in, den Lehrpersonen, den Sicherheitsbeauftragten, der Schulleitung, den Innoscouts, dem Schüler:innenrat und weiteren Personen und Gremien in allen Belangen, die den Einsatz von digitalen Medien rund um den Unterricht betreffen. |
| 8 | **Strategie:** Arbeitet an der Digitalisierungsstrategie der Schule mit. |
| 9 | **Support:** Unterstützt Lehrpersonen in der zielführenden und pädagogisch didaktisch sinnvollen Nutzung von Medien und Programmen. |
| 10 | **Weiterbildung:** Identifiziert Bedürfnisse und organisiert Weiterbildungen zu Themen rund um den pädagogischen und didaktischen Einsatz von digitalen Medien im Unterricht. |

1. Kompetenzen & Verantwortung

|  |  |
| --- | --- |
| Nr. | Verantwortlichkeit |
| 1 | **Anschaffungen:** Verantwortlich, dass bei der Anschaffung von Medien und Programmen für den Unterricht die Lernenden und die Lehrpersonen im Fokus stehen. Hat Mitbestimmungsrecht bei der Anschaffung von digitalen Medien für den Unterricht. |
| 2 | **Pädagogische Begleitung der Digitalisierung und methodisch-didaktischer ICT-Support:** Verantwortlich für die Sicherstellung eines angemessenen pädagogischen und didaktischen Supports betreffend den Einsatz digitaler Medien im Unterricht gemäss Supportkonzept. |
| 3 | **Persönliche Weiterbildung:** Verantwortlich sich weiterzubilden und sich auf einen aktuellen Stand in Bezug auf Unterricht und digitale Medien zu bringen. Hat die Kompetenz – in Absprache mit der Schulleitung – zu entscheiden, welche Weiterbildungen besucht werden. |
| 4 | **Projekte:** Verantwortlich für die Planung, Umsetzung und Überwachung von zugewiesenen Projekten, die den Einsatz von digitalen Medien im Unterricht betreffen.Kompetenzen im Rahmen des Projektauftrags. |
| 5 | **Trends:** Zusammen mit den Innoscouts verantwortlich, dass Entscheidungsträger in der Schule über aktuelle Trends, Innovationen und pädagogische und methodisch-didaktische Erkenntnisse rund um den Einsatz digitaler Medien im Unterricht informiert sind und diese bei der Planung und der Strategie berücksichtigt werden. Entscheidungskompetenz, über welche Trends und Innovationen zu welchem Zeitpunkt informiert wird.  |
| 6 | **Weiterbildungen:** Verantwortlich, dass beim Weiterbildungsprogramm der Schule Weiterbildungen zu digitalen Medien berücksichtigt werden. Hat Mitbestimmungsrecht beim internen Weiterbildungsprogramm. |

### Änderungskontrolle

**Entwurf**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Version | Bearbeiter\*in | Datum | Bemerkungen |
| 0.1 | Arbeitsgruppe der CoP PICTS | März 2025 |  |
| 0.4 | Urs Egli | Juni 2025 | Redaktionelle Änderungen |

**Review**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Version | Bearbeiter\*in | Datum | Bemerkungen |
| 0.2 | CoP PICTS | April 2025 |  |
| 0.3 | Digitalboard Schulen Sek II | 05.06.2025 | Anschaffungen sollen explizit auf den Unterricht bezogen werden. |

**Freigegeben**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Version | Bearbeiter\*in | Datum | Bemerkungen |
| 1.0 | Urs Egli, Martin Studer | 20.06.2025 | Freigabe |